

SAISONBERICHT
2020/2021

STUTTGARTER

HYMNUS



CHORKNABEN

STUTTGARTER

HYMNUS



CHORKNABEN

- 4** Rückblick auf das Chorjahr
von Rainer Johannes Homburg
- 6** Stimmbildungsseminar mit Marion Eckstein
- 8** BERICHT OnlineHYMNUS
- 14** BERICHT Sommerfreizeit in Stuttgart
- 22** BERICHT Förderkreis und Stiftung
- 24** RÜCKBLICK Chorjahr 2020/2021
- 27** DANK an Partner, Förderer, Freunde
- 28** KONZERTLITERATUR
- 31** CD-EINSPIELUNGEN
- 32** AUSBLICK Chorjahr 2021/2022
- DIE STUTTGARTER HYMNUS-CHORKNABEN**
- 34** Konzertchor und Vorchor (B-Chor)
- 37** Nachwuchschor (A-Chor)
- 38** Männerchor
- 39** Männervorchor
- 39** 10 Jahre Hymnus 2011 – 2021
- 40** Stimmwechsel 2020/2021
- 41** Stimmbildung
- 41** Chorarbeit und Korrepetition
- 42** IMPRESSUM
Chorleitung, Geschäftsführung und Chorbüro

**LIEBE HYMNUSIANER, LIEBE ELTERN,
LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE
DER STUTTGARTER HYMNUS-CHORKNABEN,**

eine Saison liegt hinter uns, wie sie seltsamer nicht hätte sein können. Nicht die Musik hat sie bestimmt, sondern ein kleines Virus, das eine Pandemie auslöste.



Worüber haben wir nachgedacht? Inzidenzen, oder: Wie viele Menschen dürfen sich gerade treffen? Welche Abstände müssen eingehalten werden? Darf überhaupt gesungen werden? Mit Maske oder ohne? Dürfen Kinder und Jugendliche gerade in die Schule oder das Haus gar nicht verlassen? Darf man seine Freunde treffen? Wie machen wir aus all diesen Nöten eine Tugend? Wie halten wir den HYMNUS lebendig?

Bis heute ist es so, dass neben dem Gedanken, was musikalisch als nächstes zu tun ist, sofort der Gedanke tritt, welches Hygienekonzept dafür nötig ist. Im Chor ist nicht jeder für sich selbst verantwortlich, sondern jeder für alle und zwar nicht nur im Sinne der allgemeinen Teambildung, sondern ganz pragmatisch im Sinne des gesundheitlichen Wohlergehens aller.

Wir alle gemeinsam sind sehr sorgfältig mit dieser Herausforderung umgegangen. Die ganze Saison über hat es keinen Corona-Ausbruch im HYMNUS gegeben. Wer Symptome hatte, blieb zu Hause, wer sich als Betreuer unserer Sommerfreizeit 2021 impfen lassen konnte, ließ sich impfen. Aus meiner Sicht hat sich der HYMNUS hier als Vorbild gezeigt.

Trotzdem mussten wir natürlich alle Vorgaben der Politik umsetzen. Das tat weh, insbesondere als Mitte Dezember 2020 der erneute Lockdown wieder zu einer Schließung von Schulen und dann ab Januar auch des Chores führte. So mussten wir wieder in den Untergrund des Cyberspace abtauchen.

Letztlich haben wir zusammengehalten und viel gelernt. Einzelns ins offene Zoom-Mikrofon zu singen gehörte bald ebenso zum Standard wie die Solmisation vom Blatt.

**#KulturGut
Knabenchor**

Dabei hat sich auch der Zusammenhalt mit anderen Knabenchören aus dem

deutschsprachigen Raum als stärkend erwiesen. Am 14.11.2020 starteten wir mit in die Aktion #KulturGutKnabenchor. Beeindruckende Videos aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind in dem Zusammenhang entstanden.

Diweil wurden die Besetzungen immer kleiner. Immerhin konnten wir zu 37 Gottesdiensten musikalisches beitragen. Die Gemeinden durften lange Zeit nicht singen. So kam es zum Konzept des stellvertretenden Singens. Neben den Motetten haben wir viele Choräle, manchmal einstimmig, oft aber auch vierstimmig zur Orgel gesungen. Die kleinste Besetzung sang dabei in der Gartenstadtkirche in Luginsland. Damals durften nur fünf Sänger singen. Das brachte uns nicht von der Vierstimmigkeit ab!

Nach den Pfingstferien 2021 sind wir wieder in der Realität aufgetaucht. Dabei ist das Singen in kleineren Gruppen immer noch verbindlich, weil es Abstände einzuhalten gilt. Zunächst konnten nur 16 Sänger in den großen Chorsaal. Wir lösten das Problem mit kürzeren Proben, so dass wir alle B- und Konzertchorsänger ins Haus bringen konnten. Dazu half uns die Nordgemeinde und stellte uns die Erlöserkirche zur Verfügung. Hier konnten die Gruppen größer sein, so dass das Konzertchor-Tutti erst in vier und bald in zwei Gruppen geteilt proben konnte.



Ein großes Rätsel blieb lange, wie wir Nachwuchs für unseren Chor finden können. Die üblichen Schul-Vorsingen im Frühjahr 2021 mussten ausfallen. Diana Weindel kam auf die Idee, ein Online-Singangebot für interes-

sierte Familien zu machen. Es wurde gut angenommen und hat tatsächlich neue Sänger für den Chor gewonnen. Allen, die so zu uns gefunden haben, ein herzliches Willkommen!



Als sich die Lage kurz vor den Sommerferien entspannte, fanden

spontan noch zwei Schulvorsingen statt. Ein herzliches Dankeschön an unsere Partnerschulen, dass sie uns immer so unterstützen!

Während der Coronazeit wurde auch die lange geplante Baumaßnahme am Chorheim begonnen. Die notwendig gewordene Feuertreppe ist hierbei in ein Gesamtkonzept eingebunden, in dessen Verlauf auch die Chorsäle verschönert werden. Außerdem werden sie mit Medien ausgestattet, so dass die im letzten Jahr entstandenen Online-Materialien weiterhin genutzt werden können.

Nach über dreißig Jahren beim HVMNUS verlässt uns Anfang 2021 Marion Wahl, um sich neuen Aufgaben in der Musiktherapie zuzuwenden. Wir vermissen ihre fröhliche und engagierte Art sehr! Ihre Nachfolge treten Monja Ströck für die Arbeit mit den ganz Kleinen und Rabea Kramp als Stimmbildnerin an und bereichern so unser Team.

Das Sommerfest fand zum zweiten Mal in der Killesberg-Arena statt. Zum ersten Mal in der Saison konnten alle Sänger wieder zusammen singen. Welch ein Fest!



Nach diesem offiziellen Ende der Saison kam es zu einer Neuerung. Professorin Marion Eckstein von der Stuttgarter Musikhochschule unterrichtete drei Tage lang Männerchörler, die von ihren Stimmbildner*innen dafür vorgeschlagen worden sind. Dabei geht es um einen sängerischen Impuls, aber von Fall zu Fall auch darum, ob ein Musikstudium in Frage kommt. Der Kurs wurde mit einem Konzert für die Eltern und anschließenden ausführlichen Beratungsgesprächen abgeschlossen. Vielen Dank an Frau Eckstein für ihr tolles Engagement!

Ein anderes Thema ist in Zeiten sich bald täglich ändernder Regeln wichtig geworden: Die Treue unserer Förderer und Geldgeber! Wir sind hier auf breite Unterstützung gestoßen und dafür unendlich dankbar, konnten wir uns doch unter so schwierigen Bedingungen stets darauf konzentrieren, unsere Sänger zu unterstützen und ihnen auch in Zeiten der Vereinzelung eine Heimat im Chor bieten. Diesen Dank möchte ich in diesem Jahr aus gegebenem Anlass auf alle Eltern, Großeltern, und besonders auf die Mitarbeitenden im HVMNUS ausdehnen. Sie haben und ihr habt Besonderes geleistet!

Ihr/Euer


Rainer Johannes Homburg



ABSCHLUSSPRÄSENTATION AM 25. JULI 2021

Gesangsseminar mit Frau Prof. Marion Eckstein und Teilnehmern aus dem Männerchor der Stuttgarter Hymnus-Chorknaben vom 23. – 25. Juli 2021 im großen Chorsaal.



Programm

Felix Reifland	„An Silvia“ „Sebben crudele“	F. Schubert Antonio Caldara
Theo Cartier	„An den Mond“ op. 57, Nr. 3	F. Schubert
Sinan Altinisik	Messiah, „Why do the nations“	G. Fr. Händel
Maximilian Graupner	„Der Neugierige“ „Sonntag“ Don Giovanni, „Ho capito“	F. Schubert J. Brahms W. A. Mozart
Caspar Sardar-Khan	„An die Musik“	F. Schubert
Manuel Raasch	Membra Jesu nostril, „Viva, viva“ Zauberflöte, „O Isis und Osiris“	D. Buxtehude W. A. Mozart
Levin Altinisik	Rinaldo, „La scia chío pianga“	G. Fr. Händel
Julian Walters	Die schöne Müllerin, Nr. 3 „Halt!“ Nr. 8 „Morgengruß“ Agrippina, „Io di Roma“	F. Schubert Levin Altinisik G. Fr. Händel
Fabian Homburg	BWV 61, Rezitativ „Der Heiland ist gekommen“ Arie „Komm, Jesu, komm zu deiner Kirche“	J.S. Bach J.S. Bach
Anton Menzer	„Meeresleuchten“	Carl Loewe
Felix Haberland	Die Entführung aus dem Serail „Konstanze, o wie ängstlich!“	W. A. Mozart
Sinan Altinisik	Die Entführung aus dem Serail Arie des Osmin „Solche hergelaufne Laffen“	W. A. Mozart



| STUNDE DER KIRCHENMUSIK
16. Oktober 2020
Stiftskirche Stuttgart



NACHMITTAGSBETREUUNG IN BESONDEREN ZEITEN

Im „Offenen Chorheim“ gibt es neben dem Erledigen der Hausaufgaben für die Schule auch die Möglichkeit zum Abschalten.

Gemütlich im Sitzsack einen Comic oder eine Zeitschrift lesen? Oder lieber eine Runde Uno spielen und eventuell dabei gewinnen? Am Tischkicker und der Tischtennisplatte ein aufregendes Turnier austragen? Vielleicht auch lieber mit dem Fußball auf dem Hof die Frisbee aus dem Baum schießen?

Miteinander reden und diskutieren, Klavier üben für den nächsten Auftritt oder zur Stimmbildung zu gehen... Das alles und vieles mehr bietet das „Offene Chorheim“ für die Knaben und Männer in normalen Zeiten vor den Chorproben.

Offene Jugendarbeit in einer von Abstandsgeboten, Kontaktreduzierung und Lockdowns geprägten Wirklichkeit erfordert neue und kreative Wege um Sängern zu begegnen und für den HYMNUS zu begeistern.



MIT DEM ONLINEHYMNUS IN DIE ZWEITE RUNDE

Nach einer tollen Sommerfreizeit in Stuttgart in Kleingruppen, konnte auch die Nachmittagsbetreuung im Chorheim wieder starten. Ab Mitte Dezember 2020 musste die Chorarbeit leider in die virtuelle Welt verlagert werden und der OnlineHYMNUS wurde wieder aufgeweckt.

Jeden Freitag gab es in der Gesamtchorprobe einen Spieleblock. Waren in der vergangenen Saison Montags-Maler oder Begriffe raten noch tolle Highlights in den Proben, so wurden diese Spiele schnell als „Alter Hut“ langweilig. Mit dem ein oder anderen Quiz und Bilderrätseln wurden die Knaben dann doch wieder auf andere Gedanken gebracht.



Dabei durften sich die Sänger anhand sich nach und nach aufdeckender Puzzle-Bilder an Auftritte aus „normalen“ Zeiten erinnern. Das Erraten von Alltagsgegenständen mit Makroaufnahmen war ein beliebtes Spiel, das die Online-Chorproben auflockerte. Ein 2-Cent-Stück, ein Streichholz oder eine Haferflocke wollten erkannt werden. Ein Doppelkeks unter dem Mikroskop betrachtet sieht in groß auf dem Bildschirm ungewöhnlich aus und eigentlich schmeckt so ein Keks ja auch viel besser anstatt ihn anzuschauen.

*Spiel, Spass und Spannung
im Chorheim – Unsere nasse
Hochwasser-Crew beim Retten
des Chorheims*

| 9. VESPER DER
STUTTGARTER HYMNUS-CHORKNABEN
24. April 2021
Matthäuskirche Stuttgart-Heslach



STUTTART DUFTET!

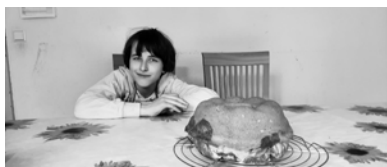
Es gab viele Ideen und Vorschläge um die Zeit des Abstandhaltens zu überbrücken und die digitale Chorarbeit begeistert weiter zu führen. Manche Idee wanderte in den Papierkorb oder ließ sich nicht umsetzen. Andere Ideen wurden im Chorbüro eher belächelt. So auch mein Vorschlag mit den Sängern eine Küchenschlacht zu machen. Die Bedenken, dass sich keine Sänger melden würden, waren schnell ausgeräumt.

Am Vorabend des Muttertages standen mehr als 40 Knaben und Männer vom B-Chor und dem Konzertchor in der Küche, dazu noch Geschwister, Eltern und zum Teil auch ein paar Großeltern.

Sänger-Mütterherzen schlugen höher und ganz bestimmt haben sich auch die Väter gefreut, als es nach zwei Stunden HYMNUS-Küchenschlacht in Stuttgart und Umgebung, im Schwarzwald und sogar in Nürnberg lecker nach frisch gebackenem Mamorkuchen roch. Bei ein paar Familien musste der Kuchen bis zum Sonntagskaffee verteidigt werden um nicht schon angeschnitten und aufgegessen zu sein.

Ein paar Knaben haben an diesem Tag ihren ersten selbstgebackenen Kuchen aus der Form gestürzt. Wie es in den Kochshows im Fernsehen so üblich ist, wurden die Sänger und ihre Familien unter fachkundiger Anleitung aus dem heimischen Kochstudio im Schwarzwald in die geheimen Backkünste des perfekten Kuchenbackens eingewiesen. Vor Freude strahlende Sänger, die stolz ihre Kuchen präsentieren, lassen den Duft in den Küchen erahnen. Abspülen und die Küche aufräumen gehörte hinterher selbstverständlich auch dazu.

Armin Burkhardt



JUHU – WIR MACHEN EINE WELTREISE

In den Pfingstferien fährt der Hymnus normalerweise auf Konzertreise und singt in Kirchen und Konzerthallen schöne Konzerte oder bereichert Gottesdienste mit Chorälen und Motetten. Die Konzertreise in dieser Saison konnte leider nicht stattfinden und die Enttäuschung der Sänger war groß. Eine kleine Gruppe von Männerchörlern und Mitarbeiter*innen aus dem Chorbüro hat keinen Aufwand gescheut und für den Chor ein besonderes OnlineHYMNUS-Spezial auf die Beine gestellt. In den Online-Proben und im Newsletter wurde der Konzertchor auf eine bemerkenswerte Reise eingeladen:

In gut einer Woche hätte es heißen: „Ich packe meinen Koffer und nehme auf die Konzertreise mit...“ Wir hätten unter anderem tolle Auftritte in Hamburg, Hannover oder Helgoland gehabt und wir hätten ganz nebenbei auch die Städte unsicher gemacht und näher kennen gelernt. Mit schönen Erlebnissen und neuen HYMNUS-Geschichten im Gepäck wären wir wieder glücklich und zufrieden in Stuttgart angekommen. „Und wenn sie nicht...“ Ja, es klingt wie ein Märchen.

Kein Märchen war die Ankündigung in der Probe und im Newsletter: **Wir machen eine Weltreise!!!**

So machten sich über 50 Knaben und Männer auf den Weg die Welt neu zu entdecken. Schnell waren alle Flugtickets über das Hymnus-Reisebüro vergriffen und kleine Reiset Teams gebildet. Jedes Team durfte entscheiden wohin seine ganz persönliche Weltreise gehen sollte. Start in den USA? Danach nach Argentinien, um Tango zu tanzen! Weiter ging es nach Stockholm um ein berühmtes Schiff zu erforschen. Ein Abstecher nach Stuttgart in die Liederhalle fehlte ebenso wenig wie eine Begegnung mit dem Schlossgeist Amârphœus auf Schloss Ortenberg der mit einer kniffligen Aufgabe aus der Hymnusiade auf die reiselustigen Sänger wartete.





Im Teinachtal im Schwarzwald musste ein fast unverständlicher Satz eines älteren Bauern entziffert werden. Es gab Aufgaben am Schwäbischen Meer und in Spanien. Manches Mal stiegen die Knaben und Männer in den Flieger und landeten dann doch an einem ganz anderen Ort als geplant. So führten schlechtes Wetter und starke Winde dazu, dass der Pilot in der Antarktis notlanden musste und die Gruppe sich bei den Wissenschaftlern auf der Neumayer-Station III mit Tee und neuen Aufgaben aufwärmen durfte.

Jeder Teilnehmer der Weltreise startete vom eigenen, heimischen Terminal mit dem für diese Aktion eigens programmierten Reise-Portal. Mit Bildern und Videos oder auch selbst verfassten Liedern und Gedichten konnten die Aufgaben bewältigt werden und zur nächsten Stadt auf einem anderen Kontinent weitergereist werden. Insgesamt standen 76 Aufgaben in 25 Städten zur Auswahl. Nach knapp 5 Stunden Reise fanden sich alle Reisegruppen wieder im digitalen Chorheim zur Siegerehrung ein. So konnte am Ende des Tages doch jeder Konzertchörer spannende, neue Geschichten einer einzigartigen Konzertreise um die Welt erzählen.

Armin Burkhardt



CHORFREIZEIT 2020 IN STUTTART

TAG 1 – ALLES IST ANDERS

31. August 2020 Endlich ist es wieder soweit – die Sommerfreizeit steht vor der Tür. Doch dieses Jahr ist alles anders. Ich packe nicht wie sonst voller Vorfreude meinen Koffer, habe keine Zimmergenossen gewählt und als ich heute am Chorheim ankomme, ist auch kein roter Bus in Sicht, der uns nach Ortenberg fährt. Stattdessen sind im Hof Zelte aufgebaut, ein Desinfektionsmittelspender steht am Eingang und das Schlimmste ist, ein Tag beginnt nicht um 7 Uhr und hört erst um 23 Uhr wieder auf, er dauert nur 7 Stunden, von 10.00 – 17.30 Uhr!

Wir alle wurden von Herrn Homburg in verschiedene vierstimmig singfähige Gruppen eingeteilt, die sich bestenfalls nicht begegnen sollten. Außerdem wurde der Tag in zwei Einheiten aufgeteilt. Die Gruppen 1 bis 3 und die Gruppen 4 bis 6, welche übrigens nach Planeten – dem Motto dieser besonderen Freizeit – benannt wurden, proben jeweils abwechselnd morgens oder nachmittags, der andere Block steht dann für das Freizeitprogramm zur Verfügung.



Die Gruppen 4 bis 6 starteten den Tag mit der traditionsreichen Hymnusiade, dieses Jahr in einer Mammutversion. Über zwei Tage hinweg schlugen sich die wackeren Astronauten in zwölf galaktischen Spielen wie „Space Sau“ um am Ende mit der begehrten Urkunde belohnt zu werden. Doch bevor sie sich in den Wettbewerb stürzten, wurde dieser mit einer (corona-konformen) feierlichen Zeremonie und dem hymnischen Eid eröffnet, welche jedem MC eine Gummibärchenpackung von jedem Knaben versprach, leider warten wir noch immer darauf Danach wurde knappe drei Stunden in sechs verschiedenen Disziplinen gekämpft und geschwitzt. Es wurden Rekorde aufgestellt und gebrochen und die falsche Abzweigung gewählt, trotzdem kamen alle gesund und munter zum Chorheim zurück, verspeisten ihre wohlverdiente Athletenmalzeit und spielten Lotto um mit etwas Glück viele Karten des beliebten MC-Features zu gewinnen.

Auch die Proben sind in diesem Jahr anders: anstatt Einzelstimmen am Morgen und einer Gesamtchorprobe am Abend, findet nur eine Probe, bei der alle vier Stimmen gemeinsam singen, statt. Außerdem proben wir mit maximal 16 Personen an drei verschiedenen Orten: dem Chorheim, der Brenzkirche und dem Gemeindesaal der Brenzkirche. Die erste vierstimmige Probe nach einer Ewigkeit ist trotzdem ein voller Erfolg und es war allen anzusehen, dass es gut tat wieder zusammen zu musizieren. Ehe ich mich versehe, ist der Tag auch schon vorbei und wir singen zum Abschluss „Der Mond ist aufgegangen“. Danach steige ich, anstatt zur Gutenachtgeschichte und in mein Zimmer zu gehen, in den 44er-Bus und fahre nach Hause.

TAG 2 – HYMNUSIADE TEIL II

1. September 2020 Mein Wecker klingelt und ich werde nicht wie sonst von „Guten Morgen, Sonnenschein“ geweckt. Erst jetzt wird mit klar, dass ich nicht auf Schloss Ortenberg, sondern zu Hause im Bett liege. Ich mache mich auf den Weg und stehe um Punkt 10 Uhr vor der Kirche, in der ich heute probe. Es werden wie gestern die drei Stücke, die wir auch im Gottesdienst singen, geprobt. In der Pause gibt es – irgendetwas bleibt immer gleich – einen Schokoriegel zur Stärkung. Dann ist die Probe schon vorbei und die hungrige Meute, die kurz davor ist ihren MC aufzuessen, macht sich auf den Weg zum Chorheim.

Das Mittagessen wird verschlungen und schon warten die Knaben ungeduldig auf den zweiten Teil unserer Mammut-Hymnusiade mit sechs neuen und fantastischen Disziplinen. Als es endlich losgehen kann, lassen die Knaben ihrer Energie freien Lauf, überzeugen erneut ausnahmslos in allen Disziplinen und stellen wieder Rekorde ein, so dass sogar manch ein Männerchörling nicht aus dem Staunen herauskommt. Schließlich sind die Knaben dann doch erschöpft und erreichen gerade so das Chorheim, von wo sie, kaum hat man sie verabschiedet, nach Hause düsen. Ich bin mir fast sicher, dass sie zu Hause sofort todmüde in ihre Betten fallen, mit einem Lächeln im Gesicht einschlafen und sich auf einen weiteren fantastischen Tag mit dem Chor freuen.



TAG 3 – AHOI, MATROSEN!

2. September 2020 Ahoi! So begrüßen wir uns am Mittwoch, denn heute geht es zum Stuttgarter Hafen in Wangen. Auf der dreißigminütigen Fahrt dorthin, nehmen wir einen kompletten Waggon ein. Dort angekommen, werden wir in zwei Gruppen unterteilt – eine Gruppe, die unter die Historiker geht und etwas über die Geschichte des Hafens lernt, für den der Neckar begradigt worden ist. Die anderen werden zu mutigen Matrosen, die es wagen mit dem Hafenverwaltungs- und Feuerwehrboot, das schon über 60 Jahre alt ist, den Hafen zu erkunden, die Schiffe sehen, die beladen werden, und sogar einen Reifen aus dem Wasser fischen. Dann werden die Rollen getauscht. Das Beste kommt jedoch, wie immer zum Schluss, und so wird am Ende auch noch ein „Feuer“ auf dem Neckar gelöscht. Auch die Knaben dürfen löschen bevor es zurück zum Chorheim und dem Mittagessen geht.

Nachmittags ist Probe. Heute werden zum ersten Mal die Probenräume und damit auch die Probenleiter gewechselt, damit jeder Sänger an jedem Probenort mit jedem Chorleiter probt. In der zweiten Probenpause gibt es den obligatorischen Schokoriegel und dann ist die Probe und damit ein weiterer ereignisreicher Tag auch bald schon zu Ende.



TAG 4 – FOOTBALL IS COMING HOME

3. September 2020 Gleicher Ort, gleicher Probenleiter, aber morgens beginnt der Tag für uns heute mit einer Probe. Wir proben Stücke wie „Locus iste“ von Anton Bruckner, und die Fuge aus Bachs „Der Geist hilft“. Dann ist die Probe auch schon vorbei und wir düsen mit dem 44er zum Chorheim um dort das Mittagessen zu genießen.

Gestärkt geht es zum SV Prag, wo wir etwas machen, was selbst die Profis lange nicht tun durften: wir spielen Fußball! Vier hervorragende Mannschaften treten gegeneinander an und spielen Fußball auf Profiniveau. Gemäß der weltbekannten Weisheit „Stürmer gewinnen Spiele, Verteidiger Meisterschaften“, gewinnt natürlich die Mannschaft mit der besten Verteidigung (nur ein Gegentor), dem besten Schlachtruf und den besten Trainern deutlich mit zwei Siegen und einem Unentschieden. Im anschließenden Fußballspiel der Männer gegen die Knaben können sich die Knaben trotz großer zahlenmäßiger Überlegenheit nicht gegen den MC durchsetzen, der 4:1 gewinnt. Und so endet ein weiterer ereignisreicher Tag mit einer kleinen Enttäuschung, die jedoch schnell überwunden werden konnte.



TAG 5 – EINMAL IN DER KLEINGRUPPE DURCHATMEN

4. September 2020 Das Wikingerschach in der einen Hand, die Wasserflasche in der anderen Hand und das MC-Werwolfspiel in der Tasche macht sich die Gruppe Saturn auf den Weg zum Killesberg um dort den programmfreien Tag zu genießen. Wir spielen Werwolf, Räuber und Gendarm, genießen die Ruhe und spielen Fußball. Zum Schluss gehen wir noch auf den Killesbergturm, machen ein Selfie und versuchen den zweiten Teil der Gruppe so hinzustellen, dass es eine fünf ergibt, was aber nicht so gut funktioniert. Bevor es zum Mittagessen geht, wird noch schnell ein Eis gegessen.

Nachdem Speis und Trank verdaut sind, geht es zur Probe, wieder an einen anderen Ort und mit einem anderen Chorleiter. Nach 3 Stunden Probe ist der Tag schon wieder vorbei und wir gehen müde nach Hause.



**TAG 6 – GENERALPROBEN
UND „SCHLAG DEN MC“**

5. September 2020 An diesem Morgen ist der MC etwas nervöser als sonst, denn es gilt für den Männerchor beim Geländespiel „Knaben gegen MC“ den sechsten Sieg im sechsten Jahr zu erzielen.

Je ein Männerchörler muss an verschiedenen Stationen gegen fünf Knaben aus seiner Sängergruppe antreten. Im schönen Gelände rund um das Chorheim messen wir uns unter anderem im Boule-Spiel, im Beantworten von Schätzfragen oder im Zuordnen von Eigenschaften zu einer bekannten Person.



Die Nervosität des Männerchores legt sich etwas, als es mittags zur Halbzeit bereits 5:1 für den Männerchor steht – doch ein Sieg der Knaben ist immer noch möglich. Allerdings kann sich auch die zweite Hälfte des Männerchores größtenteils souverän gegen die Knaben behaupten – am Ende steht es 10:2 für den Männerchor.

Währenddessen probt die jeweils andere Gruppe mit ihren Kantoren für den Sonntagsgottesdienst und gibt den Stücken den letzten Feinschliff. An diesem Tag wird bei einigen Gruppen deutlich, welcher musikalischer Fortschritt in nur wenigen Tagen absolviert werden konnte.



**TAG 7 – SECHS ENSEMBLES,
SECHS CHORLEITER UND
SECHS KIRCHEN |
GRIFF ZU DEN STERNEN**

6. September 2020 Der Sonntag ist traditionell ein Höhepunkt der Chorfreizeit, denn hier haben wir immer unseren ersten Gottesdienst der neuen Saison gesungen. Schön, dass uns diese Möglichkeit auch im Corona-Jahr 2020 erhalten bleibt!

Leider gehört dazu auch, dass der Wecker an diesem Tag ganz besonders früh klingelt.

Und da man nun nicht mit dem traditionellen Sonntagslied „Guten Morgen, Sonnenschein“ geweckt wird, sondern sich ganz allein in den Bus setzen muss, um zum Auftrittsort zu gelangen, fällt das Aufwachen noch etwas schwerer als gewöhnlich.

Spätestens beim Singen sind wir dann (zumindest äußerlich) hellwach, denn wir haben in der letzten Woche gelernt, dass es in den kleinen Sängergruppen auf jeden einzelnen Sänger entscheidend ankommt, um das bestmögliche Gesamtergebnis zu erzielen.

Und so ernten wir dann am Ende des Gottesdienstes viel Lob und Dankbarkeit von den Gottesdienstbesuchern. Vielen Dank an alle Dirigenten unserer Kantoreien:



**TAG 8 – WANDERUNG
NACH FISCHBACH**

Hannes von Barga in der Leonhardskirche (Gruppe Mars), Anke Homburg in der Markuskirche (Gruppe Venus), Alessandra Marten in der Stadtkirche Bad Cannstatt (Gruppe Merkur), Marion Wahl in der Erlöserkirche (Gruppe Jupiter), Diana Weindel in der Lutherkirche Bad Cannstatt (Gruppe Saturn) und Rainer Homburg in der Matthäuskirche (Gruppe Uranus).

Als Belohnung haben wir uns dann ein Sonntags-Festessen verdient: Im Chorheim angekommen, gibt es Schweinebraten mit Spätzle. Nach dieser Stärkung erwartet uns der zweite Teil des Tages, für manch einen der Höhepunkt der Freizeit: das Strategiespiel. Passend zum Freizeitmotto „Planeten“ ist dieses Jahr das Thema der Wettlauf zum Mond.

Der Knabenchor wird zur Hälfte in Russen und Amerikaner aufgeteilt, die in Kleingruppen gemeinsam darum kämpfen, vor der anderen Nation die nötigen Investitionen und Forschungen getätigt zu haben, um als erste auf den Mond fliegen zu können. Am Sonntag ist noch unklar, welche Nation am Ende gewinnt, denn das Strategiespiel wird am Dienstag fortgeführt.

Um 17.30 Uhr fahren dann fast alle wie gewohnt nach Hause – aber nur fast alle: Denn für die Knaben-Oldies geht das Programm noch weiter! Gemeinsam mit den MC-Youngsters geht es zum Höhenpark des Killesbergs, der sich als würdiger Ersatz für die Weinberge in Ortenberg herausstellt. Nach zwei verschiedenen Geländespielen verabschieden sich auch die Oldies voneinander – der längste Tag der Freizeit geht zu Ende.

Und das Wichtigste zum Schluss: An diesem Sonntag, den 6. September 2020, wurde ein Hymnus-Rekord für die Ewigkeit aufgestellt: Sechs Auftritte an einem Tag! Nicht schlecht!

7. September 2020 Der Montag ist dieses Jahr der Wandertag: Nachdem sich alle Gruppen am Chorheim treffen, müssen diese selbstständig organisieren, wie sie zum Grillplatz nach Fischbach kommen. Es gibt eine Aufgabe auf dem Weg dorthin: Vor möglichst vielen Kirchen ein Gruppenbild zu machen. Manche Gruppen sind hier sehr ehrgeizig und kommen sogar auf ein zweistelliges Ergebnis, während sich andere Gruppen von einem Eis am Wegesrand etwas ablenken lassen.

Nachdem alle Gruppen am Grillplatz angekommen sind, wird festgestellt, dass man gar nicht nach Fischbach gewandert ist, sondern auf den Kleinheppacher Kopf. Froh über diese Erkenntnis, denn die Aussicht hier ist deutlich schöner, als sie in Fischbach gewesen wäre, wagen wir ein Experiment: Eine Gesamtchorprobe unter freiem Himmel. Nach so vielen Monaten können wir endlich wieder mit dem ganzen Chor auf einmal singen! Von diesem besonderen Moment beseelt, machen sich die Gruppen wieder auf den Heimweg. Die Oldies dürfen noch länger bleiben, und es gibt ein wahrscheinlich einmaliges Programm: Mister X im ÖPNV!



TAG 9 – BUNTER ABEND DER C-CHOR FREIZEIT

8. September 2020 Und schon ist der letzte Tag der diesjährigen C-Chor-Freizeit angebrochen. Vormittags wird das Strategiespiel fortgesetzt – am Ende gewinnt Rosskosmos (Russland) knapp gegen die NASA (USA) und ist als erstes auf dem Mond.

Nach dem letzten Mittagessen, das wie immer in den Sängergruppen zu sich genommen wird, begeben sich die Gruppen in die Erlöserkirche. Dort gibt es zunächst für je die Hälfte des Chores eine Probe. Anschließend findet der Bunte Abend statt – der dieses Jahr zum „Bunten Nachmittag“ mutiert ist. Wie jedes Jahr tragen einige Knaben tolle Programmpunkte dazu bei – zum Beispiel gibt es einen Verkleidungswettbewerb oder ein Quiz zum Thema Hymnus und Weltall. Den letzten Block des Bunten Nachmittags gestaltet dann noch der Männerchor. Zunächst werden die Urkunden der Hymnusiade verteilt, anschließend folgt der Freizeitsong. Mit diesem Song im Ohr verabschieden sich die Knaben bis 12 Jahre – während es

für die Älteren wieder zum Chorheim zurückgeht. Dort wartet bereits Armin Burkhardt, der ein Auto zur Verfügung stellt, damit es die Oldies bemalen können. Auch wieder einer der besonderen Programmpunkte, der diese Freizeit zu einer einmaligen Freizeit macht.

Dann lassen die Knaben-Oldies und der Männerchor die Freizeit gemeinsam am Lagerfeuer im Hof des Chorheims ausklingen – mit Grillwurst und Stockbrot ...

... und denken gemeinsam an die vergangenen Tage zurück – dankbar, dass diese Chorfreizeit in Stuttgart so gut geklappt hat – dankbar über das gute Wetter, das es uns ermöglicht hat, das Programm wie geplant durchzuführen – und dankbar, dass alle gesund geblieben sind!



TAG 10 – DÉJÀ VU

9. September 2020 Kaum ist die eine Freizeit vorbei, beginnt für einige ambitionierte Männerchörler die nächste. Die nächsten drei Tage findet die B-Chorfreizeit statt, welche wieder mit viel Liebe vom Männerchor vorbereitet wurde, schon die Vorstellung der Männer ist nicht langweilig. Jeder MC hat sich drei lustige Fakten überlegt, die die Knaben richtig zuordnen müssen. Danach läuten Frau Weindel und Herr Homburg zur Probe, die corona-konform in zwei verschiedenen Räumen gehalten wird.

Nach einem leckeren Mittagessen beginnt die Hymnusiade mit dem hymnischen Eid. Wieder einmal schwören die Knaben jedem MC eine Packung Gummibärchen zu geben. Die Knaben geben alles und beeindrucken den Männerchor mit unglaublichen Leistungen – fast so gut wie die Athleten der Olympischen Spiele. Schlussendlich beschließt der B-Chor den Tag mit einer Geschichte, einer weiteren Probe und „Der Mond ist aufgegangen“ in einer vierstimmigen Version mit Männerchor. Als krönenden Abschluss erhalten auch die B-Chörler einige Karten des MC-Features, bevor sie hoffentlich erschöpft in ihre Betten fallen.



TAG 11 – SPORT IST MORD

10. September 2020 Dass die Knaben nicht so erschöpft waren, wie wir dachten, merken wir beim Mittagessen. Zum Glück hat der MC wieder etwas Sportliches geplant und so rasen wir nach dem Mittagessen zum Fußballplatz des SV Prag. Dort können sich die Knaben untereinander besser kennenlernen, Fußball, Frisbee oder Wikingerschach spielen, das Jonglieren lernen, was vor allem einigen MCs viel Freude bereitet, oder sich einfach entspannen. Es wird auch ein Fußballspiel Knaben gegen die anwesenden Männerchörler gespielt. Die Knaben fangen stark an, bieten dem MC Paroli und gleichen häufig aus. Schlussendlich gewinnt der Männerchor aber zum Glück/leider doch noch.

Schon ist das Freizeitprogramm um und alle machen sich auf den Weg zurück ins Chorheim um sich dort zu entspannen und ein weiteres Mal zu proben, bevor sie dieses Mal hoffentlich wirklich erschöpft ins Bett fallen.



TAG 12 – GUMMIBÄRCHEN?!

11. September 2020 Als wir am nächsten Morgen die Knaben das erste Mal sehen, merken wir, dass der B-Chor wieder topfit ist. Das müssen sie auch sein, denn heute treten einige Männerchörler gegen die Knaben in dem traditionsreichen Spiel „Schlag den MC“ an. Doch wie diese Chorfreizeit ist auch das diesjährige „Schlag den MC“ besonders. Wir als Männerchor sind stolz zu verkünden, dass wir dieses Jahr in der Lage waren eine berühmte Persönlichkeit für unsere Mannschaft zu gewinnen: Frau Weindel. Sie tritt zusammen mit fünf weiteren Männerchörlern in fünf spannenden Disziplinen gegen die außerordentlich motivierten Knaben an. Leider schafft es auch der B-Chor nicht den Hymnus-MC zu schlagen, scheitert aber nur knapp gegen die einzelnen Männerchörler, und verliert 5,5 zu 0,5. Eine Knabengruppe wird aber direkt wieder entschädigt, als sie einen Flashmob fürs Fernsehen beobachtet.

Nach der Probe werden die Hymnusiade-Urkunden verliehen, auch Frau Weindel erhält eine, da sie auch an einigen Stationen teilnahm, das Ergebnis des heutigen „Schlag den MC“ wird verkündet, die Chorleiter, die Knaben und der Männerchor werden beklatscht... und die Männer erhalten die versprochenen Gummibärchen!!! Wir lassen den Abend mit einem Grillen ausklingen, komplettieren noch die MC-Karten und gehen dann glücklich nach Hause.

Anton Menzer, Julian Walters und Jakob Würfel

MIT ABSTAND

„Am Karfreitag, am 2. April 2021, bin ich der Einladung des Chorbüros gefolgt, im Livestream den HYMNUS in der Pauluskirche Stuttgart mit Buxtehudes Membra Jesu nostri zu hören. Ich habe mich gefreut, auch aus der Distanz und mit Abstand den Chor erleben zu können. Ich habe versucht, mich in die auftretenden Sänger und Musizierenden zu versetzen, die in der Kirche in die aufgestellten Kameras und Mikrofone sangen. Ich selbst saß mit Kopfhörer am Bildschirm und hatte immerhin den Eindruck, dass ich den Chor erlebe. Und ich habe mir vorgestellt, wie froh und glücklich die Akteure waren, in dieser Form überhaupt wieder gemeinsam auftreten zu können.“ So haben es nicht wenige Menschen erlebt.

Die coronabedingten Einschränkungen haben Chorleben, Proben und Konzerte in nicht erahnbaren Dimensionen beeinträchtigt, ja fast zum Erliegen gebracht. Mit Abstand ist es

sehr schwer zu proben, mit Abstand ist es schwer, einen Chorklang zu entwickeln, mit Abstand ist es fast unmöglich, Nachwuchs zu rekrutieren und für das Chorleben zu begeistern. Chor lebt von unmittelbarer Begegnung, von realem Miteinander, vom sich aufeinander Einstellen. So können wir nur hoffen, dass dies alles wieder sehr bald möglich sein wird, für den Chor und für das Publikum.

WIR SAGEN DANKE

Danke sagen wir allen, die durch diese Zeit hindurch mit ungebrochener Energie und Visionen sich für den Chor eingesetzt haben. Wir danken allen, die neue Techniken für Probenarbeit und Kommunikation eingeführt haben. Wir danken allen Sängern und Eltern für ihr Durchhalten und ihren Einsatz. Wir danken der Chorleitung, der Geschäftsführung und dem Chorbüro für die gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit. Vor allem danken wir allen Spenderinnen und Spendern im Förderverein und in der Stiftung, die die Kontinuität der Chorarbeit ungebrochen unterstützt haben.

MITMACHEN

Die Förderung durch Förderkreis und Stiftung sichert nach wie vor, dass die Sänger keinen monatlichen Beitrag für ihre Ausbildung zahlen müssen. Das ist uns ein zentrales Anliegen, denn der Chor soll weiterhin allen Knaben, die begabt, interessiert und engagiert sind, offenstehen, unabhängig von ihrer Herkunft und der wirtschaftlichen Situation ihrer Familien.

Zudem unterstützen wir Konzertauftritte, CD-Einspielungen, Reisen und besondere Anschaffungen für das Chorheim – wie zum Beispiel die SPENDENAKTION LICHT oder die Neugestaltung der Website –, damit der Chor sich ganz auf seine musikalischen Aufgaben konzentrieren und sich weiter entwickeln kann.

Jedes Engagement wird gebraucht, finanziell wie im ehrenamtlichen Einsatz. Sie sind herzlich eingeladen, sich in unsere beiden Gremien einzubringen. Sprechen Sie uns an, oder nehmen Sie dazu über das Chorbüro Kontakt auf. Wir informieren Sie gerne über unsere Arbeit. Wir freuen uns auf Sie.

*Manuel Fieber und
Dr. Sigrun Jantzen*



AUF EINEN BLICK

VERWALTUNGSRAT DES FÖRDERKREISES DER STUTTGARTER HYMNUS-CHORKNABEN E.V.

- › Stadtdekan i.R. Hans-Peter Ehrlich VORSITZENDER
- › Manuel Fieber STELLV. VORSITZENDER
- › Martin Föhl KASSENWART
- › Anja Arends SCHRIFTFÜHRERIN
- › Simone Arzt
- › Angelika Barwasser

Weitere Mitglieder im Verwaltungsrat

- › Manfred Beck
- › Sabine Eller
- › Tilman Kemmler
- › Dr. Frank Kohls
- › Jakob Würfel

Beratend stehen dem Gremium als ständige Gäste KMD Rainer Johannes Homburg und die Geschäftsführung zur Seite, sowie Nicolas von Hauff als gewählter Männerchorvertreter. Ferner nimmt gastweise eine Vertretung der Elternvertretung an den Sitzungen teil.

Stiftungsvorstand der Stiftung Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

- › Stadtdekan i.R. Hans-Peter Ehrlich VORSITZENDER
- › Dr. Sigrun Jantzen
- › Anja Arends

Stiftungsrat der Stiftung Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

- › Ulrich Schill VORSITZENDER
- › Angelika Barwasser
- › Dr. Dr. Hans Thomas Eiche
- › Barbara Jauch-Wurster
- › Rolf Mühleisen
- › Gustav-Adolf Traut

| GOTTESDIENST ZUR ERÖFFNUNG
DER STUTTGARTER VESPERKIRCHE
17. Januar 2021
Leonhardskirche Stuttgart





GOTTESDIENST ZUM 75-JÄHRIGEN GEDENKEN
DER STUTTGARTER SCHULDERKLÄRUNG
18. Oktober 2020
Markuskirche Stuttgart



CHORJAHR 2020/2021

MONTAG, 31.8. –
DIENSTAG, 8.9.2020
**Probenfreizeit für den Konzertchor
und den Männerchor**
Stuttgart, Chorheim der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

SONNTAG, 6.9.2020
**Gottesdienste in sechs
Stuttgarter Kirchen:**
Stuttgart-Nord, Erlöserkirche
Stuttgart-Bad Cannstatt,
Evang. Stadtkirche
Stuttgart-Mitte, Leonhardskirche
Stuttgart-Bad Cannstatt,
Lutherkirche
Stuttgart-Süd, Markuskirche
Stuttgart-Heslach, Matthäuskirche

MITTWOCH, 9.9. –
FREITAG, 11.9.2020
Probenfreizeit für den Vorchor
Stuttgart, Chorheim der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

SAMSTAG, 26.9.2020
**6. Vesper der Stuttgarter
Hymnus-Chorknaben**
Stuttgart-Heslach, Matthäuskirche

SAMSTAG, 10.10.2020
**Gottesdienst zum
Erntedankwochenmarkt**
Stuttgart, vor der Stiftskirche

FREITAG, 16.10.2020
Stunde der Kirchenmusik
Stuttgart, Stiftskirche

SONNTAG, 18.10.2020
**Gottesdienst zum
75-jährigen Gedenken der
Stuttgarter Schulderklärung**
Stuttgart, Markuskirche

DIENSTAG, 20.10.2020
Kinder-Kunst-Tag 2020
Stuttgart, Chorheim der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

SAMSTAG, 31.10.2020
**Gottesdienst zum
Reformationsfest**
Stuttgart, Stiftskirche

SONNTAG, 8.11.2020
Gottesdienst
Stuttgart-Bad Cannstatt,
Lutherkirche

SAMSTAG, 14.11.2020
#Kulturgut Knabenchor

FREITAG, 20.11.2020
**Mitmach-Workshop „Beethoven
für Kinder: seine Musik zum
Anfassen und Mitmachen“**
Stuttgart, Chorheim der Stuttgarter
Hymnus-Chorknaben

MITTWOCH, 25.11.2020
Weihnachtsmarkteröffnung
Stuttgart, Innenhof Altes Schloss

SONNTAG, 29.11.2020
**Gottesdienst zum 60-jährigen
Jubiläum der Versöhnungskirche**
Stuttgart-Degerloch,
Versöhnungskirche

FREITAG, 4.12.2020
**Weihnachtsgottesdienst der
TelefonSeelsorge Stuttgart,
Musikalische Gestaltung
durch den Vorchor**
Stuttgart, Leonhardskirche

SAMSTAG, 5.12.2020, 18.00 UHR
**7. Vesper der Stuttgarter
Hymnus-Chorknaben**
Stuttgart-Heslach, Matthäuskirche

SONNTAG, 6.12.2020
**Weihnachtsgottesdienst
der Johanniter, Aufnahmen für die
Live-Streaming-Veranstaltung**
Stuttgart, Schlosskirche

DIENSTAG, 8.12.2020, 18.00 UHR
**Offenes Adventsliedersingen
mit dem Vorchor**
Stuttgart, Hospitalhof

DONNERSTAG, 10.12.2020
**Adventsandacht
der Grünen Damen**
Stuttgart, Hospitalhof

SAMSTAG, 12.12.2020
**Adventsandacht für den
Nachwuchschor (A-Chor)**
Stuttgart-Bad Cannstatt,
Lutherkirche

SONNTAG, 13.12.2020
Gottesdienst
Stuttgart, Christuskirche

FREITAG, 18.12.2020
**Weihnachtsoratorium
für Kinder mit dem
Stuttgarter Kammerorchester**
Stuttgart, Christuskirche

SAMSTAG, 19.12.2020
**Adventsandacht für den
Vorchor (B-Chor)**
Online-Veranstaltung





SONNTAG, 20.12.2020
Gottesdienst
 Stuttgart, Kath. Kirche St. Elisabeth

DONNERSTAG, 24.12.2020
Christvesper
 Stuttgart, Stiftskirche

SAMSTAG, 26.12.2020,
 ZWEI KURZKONZERTE
**J. S. Bach: Weihnachtsoratorium
 BWV 248 (Kantaten I & VI)**
 Stuttgart, Liederhalle,
 Beethovensaal (Sonderkonzert
 der SKS Erwin Russ)

SONNTAG, 27.12.2020
**8. Vesper der
 Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
 zum Weihnachtsfest**
 Stuttgart, Stiftskirche

SONNTAG, 17.1.2021
**Gottesdienst. Eröffnung der
 Stuttgarter Vesperkirche**
 Stuttgart, Leonhardskirche

SONNTAG, 31.1.2021
Gottesdienst
 Stuttgart, Christuskirche

SONNTAG, 31.1.2021
Gottesdienst
 Stuttgart-Bad Cannstatt,
 Lutherkirche

SONNTAG, 31.1.2021
Gottesdienst
 Stuttgart-Bad Cannstatt,
 Evang. Stadtkirche

SAMSTAG, 6.2.2021
**Vesper der
 Stuttgarter Hymnus-Chorknaben**
 Stuttgart-Heslach, Matthäuskirche

SONNTAG, 7.2.2021
**Gemeinsames Konzert mit
 dem Kantor der Israelitischen
 Religionsgemeinschaft
 Württembergs (IRGW)**
 Stuttgart, Synagoge
 Beteiligung am Ganzjahres-
 programm 2021 im Zusammenhang
 mit der Woche der Brüderlichkeit
 der GCJZ in Stuttgart

SONNTAG, 14.2.2021
Gottesdienst
 Stuttgart-Gaisburg,
 Gaisburger Kirche

SAMSTAG, 27.2.2021
Gottesdienst mit Abendmahl
 Stuttgart, Stiftskirche

SONNTAG, 28.2.2021
Gottesdienst
 Stuttgart-Luginsland,
 Gartenstadtkirche

SAMSTAG, 6.3.2021
**Konzert der
 Stuttgarter Hymnus-Chorknaben**
 Großsachsenheim,
 Stadtkirche St. Fabian und Sebastian

SONNTAG, 7.3.2021
Gottesdienst
 Stuttgart-Zuffenhausen,
 Pauluskirche

SONNTAG, 7.3.2021

Gottesdienst

Stuttgart-Degerloch,
Versöhnungskirche

SAMSTAG, 13.3.2021

Nachwuchstag

Stuttgart, Chorheim der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

SAMSTAG, 20.3.2021

Gottesdienst mit Abendmahl

Stuttgart, Stiftskirche

SONNTAG, 21.3.2021

Gottesdienst

Stuttgart-West, Johanneskirche

SONNTAG, 28.3.2021

**J. S. Bach: Johannes-Passion
BWV 245**

Stuttgart, Stiftskirche

SONNTAG, 28.3.2021

**Vesper der Stuttgarter
Hymnus-Chorknaben mit
D. Buxtehude: Membra Jesu nostri**
Stuttgart, Stiftskirche

KARFREITAG, 2.4.2021, 17.00 UHR

**J.S. Bach: Johannes-Passion
BWV 245**

Tuttlingen, Evang. Stadtkirche

KARFREITAG, 2.4.2021

**Livestream mit D. Buxtehude:
Membra Jesu nostri**

Stuttgart, Pauluskirche

OSTERSONNTAG, 4.4.2021

Gottesdienst zum Osterfest

Stuttgart-Kaltental, Thomaskirche

SAMSTAG, 24.4.2021

**9. Vesper der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben**
Stuttgart-Heslach, Matthäuskirche

SONNTAG, 2.5.2021

Musikalischer Gottesdienst

zum Sonntag Kantate
Stuttgart-Bad Cannstatt,
Evang. Stadtkirche

SONNTAG, 2.5.2021

Musikalischer Gottesdienst

zum Sonntag Kantate
Stuttgart-Bad Cannstatt,
Lutherkirche

DIENSTAG, 11.5.2021

Kinder-Kunst-Tag 2021

Stuttgart, Chorheim der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

DONNERSTAG, 20.5.2021

**Festgottesdienst der
TelefonSeelsorge Stuttgart**

Stuttgart, Hospitalkirche

PFINGSTMONTAG, 24.5.2021

Gottesdienst zum Pfingstfest

Stuttgart-Bad Cannstatt,
Evang. Stadtkirche

FREITAG 21.5. BIS

DIENSTAG, 1.6.2021

Deutschlandtournee

Konzerte in Frankfurt, Hamburg,
Helgoland, Verden/Aller, Hannover
und Halle

SAMSTAG, 19.6.2021

Gottesdienst mit Abendmahl

Stuttgart, Stiftskirche

SONNTAG, 20.6.2021

Gottesdienst mit dem Vorchor der

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

Stuttgart, Erlöserkirche

SONNTAG, 4.7.2021

Gottesdienst

Stuttgart, Markuskirche

SAMSTAG, 10.7.2021

Klima-Projekt I

mit Walter Sittler, Sprecher
Tatjana Ruhland, Flöte
Christian Schmitt, Orgel

SONNTAG, 11.7.2021

Klima-Projekt II

mit Walter Sittler, Sprecher
Tatjana Ruhland, Flöte
Christian Schmitt, Orgel

SAMSTAG, 17.7.2021

**Sommerfest der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben**

Stuttgart, SpardaWelt-
Freilichtbühne Killesberg

SONNTAG, 18.7.2021

Zwei Gottesdienste

zum Sommerfest
Stuttgart, Stiftskirche

**Im Chorjahr 2020/2021 sangen
die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben**

- > 37 Gottesdienste
- > 3 Adventsandachten
- > ein offenes Adventsliedersingen
- > ein Konzert a cappella
- > ein Live-Stream mit D. Buxthude
„Membra Jesu nostri“

**Aufgrund der Corona-Pandemie
mussten leider abgesagt werden**

- > 6 Gottesdienste
- > 5 Oratorienkonzerte
- > 6 Konzerte im Rahmen der
Konzertreise 2021 in Hannover,
Mühlhausen, Halle und Frankfurt
- > und 8 weitere Veranstaltungen

*Diese Veranstaltungen konnten
wegen der Corona-Pandemie leider
nicht stattfinden.*

DANK

Die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben werden von einem Netzwerk engagierter Partner, Förderer und Freunde getragen. **Wir danken allen Unterstützern herzlich!**

INSTITUTIONELLE FÖRDERUNGEN



STUTTGART



STIFTUNGEN, PARTNER UND SPONSOREN



PORSCHE



FÖRDERKREIS UND STIFTUNG



WEITERE PARTNER



Stuttgarter Kammerorchester





KONZERTLITERATUR 2020/2021

- Michael Praetorius (1571–1621)* Es ist ein Ros entsprungen
- Melchior Franck (1579–1639)* Und ich hörte eine große Stimm
- Heinrich Schütz (1585–1672)* Aller Augen warten auf dich, Herre (SWV 429)
- Johann Hermann Schein (1586–1630)* Vom Himmel hoch
- Johann Crüger (1598–1662)* Auf, auf, mein Herz, mit Freuden
- Andreas Hammerschmidt (1612–1675)* Machet die Tore weit (Ps. 24)
- Dieterich Buxtehude (1637–1707)* Membra Jesu nostri (BuxWV 75)
- Johann Sebastian Bach (1685–1750)* Chöre und Choräle aus dem Weihnachtsoratorium (BWV 248, I–VI)
- Georg Friedrich Händel (1685–1759)* As pants the hart for cooling streams
Tochter Zion
- Johann Abraham Peter Schulz (1747–1800)* Der Mond ist aufgegangen
- Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)* Herr, nun lässest du deinen Diener in Frieden fahren
Jauchzet dem Herrn
Verleih uns Frieden
- Anton Bruckner (1824–1896)* Locus iste
Vexilla regis
- Josef Rheinberger (1839–1901)* Abendlied
- Ralph Vaughan Williams (1872–1958)* O Bethlehem, du kleine Stadt
- Günter Raphael (1903–1960)* Maria durch ein Dornwald ging
- Walter Kraft (1905–1977)* Man singt mit Freuden vom Sieg
- Hans-Hermann Kurig (1914–2002)* Unser Leben währet siebzig Jahre
- Gerhard Wilhelm (1918–2009)* O du fröhliche
- Jacques Berthier (1923–1994)* Laudate omnes gentes
- Siegfried Strohbach (1929–2019)* Jesus, der Retter im Seesturm



John Rutter (geb. 1945) All things bright and beautiful
Angel's Carol
Christmas Lullaby

Choräle aus dem Evangelischen Gesangbuch

EG 67	Herr Christ, der einig Gottes Sohn
EG 70	Wie schön leuchtet der Morgenstern
EG 76	O Mensch, beweine deine Sünde groß
EG 96	Du schöner Lebensbaum des Paradieses
EG 97	Holz auf Jesu Schulter
EG 98	Korn, das in die Erde
EG 99	Christ ist erstanden
EG 100	Wir wollen alle fröhlich sein
EG 171	Bewahre uns, Gott
EG 221	Das sollt ihr, Jesu Jünger, nicht vergessen
EG 416	O Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens
EG 443	Aus meines Herzens Grunde
EG 450	Morgenglanz der Ewigkeit
EG 548	Kreuz, auf das ich schaue

MÄNNERCHOR-LITERATUR

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847) Adspice Domine

Alwin M. Schronen (geb. 1963) Magnificat

LITERATUR VORCHOR (B-CHOR)

Heinrich Schütz (1585–1672) Bringt her, dem Herren (aus: Kl. Geistliche Konzerte)

Gerhard Schnitter (geb. 1939) Shalom, der Herr segne uns

Allan E. Naplan (geb. 1972) Al schloscha d'varim

Choräle aus dem Evangelischen Gesangbuch

EG 22	Nun sei uns willkommen, Herr Christ
EG 54	Hört, der Engel helle Lieder
EG 55	O Bethlehem, du kleine Stadt
EG 61	Macht hoch die Tür

VESPER DER STUTTGARTER
HYMNUS-CHORKNABEN
AM PALMSONNTAG
28. März 2021
Stiftskirche Stuttgart



Alle CDs sind nach den Konzerten,
im Fachhandel oder direkt bei den
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
im Webshop erhältlich.



hymnus.de/shop

CD-EINSPIELUNGEN

Im Laufe der Jahre entstanden viele Aufzeichnungen und
Einspielungen mit den Stuttgarter Hymnus-Chorknaben.
Aktuell sind folgende CDs lieferbar:



JOHANN SEBASTIAN BACH: WEIHNACHTSORATORIUM

Elisabeth Wimmer, Elvira Bill,
Andreas Post, Dominic Große
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Handel's Company
Leitung: Rainer Johannes Homburg
2 SACDs – 2020



„CHOR. KLANG. SAXOPHON. – HYMNUS TRIFFT RASCHÈR“

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Raschèr Saxophone Quartet:
Christine Rall – Sopran-Saxophon
Elliot Riley – Alt-Saxophon
Andreas van Zoelen – Tenor-Saxophon
Kenneth Coon – Bariton-Saxophon
Schlagwerk: Jannis Wahl
Orgel: Hannes von Bergen
Leitung: Rainer Johannes Homburg
SACD – 2018



JOHANN SEBASTIAN BACH: JOHANNES-PASSION

Veronika Winter, Franz Vitzthum, Andreas Post,
Christoph Schweizer, Thomas Laske
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Handel's Company
Leitung: Rainer Johannes Homburg
2 SACDs – 2016



JOHANN ADAM HILLER: CHORWERKE

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Handel's Company
Leitung: Rainer Johannes Homburg
SACD – 2014



HEINRICH SCHÜTZ: MUSIKALISCHE EXEQUIEN

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Musica Fiata, Leitung: Roland Wilson
Leitung: Rainer Johannes Homburg
SACD – 2012



MACHET DIE TORE WEIT

CHOR- UND ORGELMUSIK ZU ADVENT
UND WEIHNACHTEN
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben
Leitung: Rainer Johannes Homburg
SACD – 2011

CHORJAHR 2021/2022

.....
MONTAG, 30.8. –

MITTWOCH, 8.9.2021

**Probenfreizeit für den Konzertchor
und den Männerchor**

Jugendherberge Schoss Ortenberg

.....
SONNTAG, 5.9.2021, 10.00 UHR

Gottesdienst auf der Probenfreizeit
Offenburg, Evang. Stadtkirche

.....
MITTWOCH, 8.9. –

FREITAG, 10.9.2021

Probenfreizeit für den Vorchor

Stuttgart, Chorheim der Stuttgarter
Hymnus-Chorknaben und
Gemeindehaus der Erlöserkirche

.....
SONNTAG, 19.9.2021, 10.40 UHR

Musikalischer Gottesdienst

Stuttgart, Versöhnungskirche
Degerloch

.....
DONNERSTAG, 30.9.2021, 17.00 UHR

**Offene Chorprobe der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben**

Stuttgart, Chorheim

.....
SAMSTAG, 2.10.2021, 10.00 UHR

**Gottesdienst zum
Erntedankwochenmarkt**

Stuttgart, vor der Stiftskirche

.....
SONNTAG, 3.10.2021,

19.00 UHR, 20.00 UHR, 21.00 UHR

**CIRCLES eine audio-visuelle
Performance von Amir Shpilman
(Worldpremiere)**

Ein Projekt im Rahmen von
DIE IRRITIERTE STADT 2020
Stuttgart, Pariser Platz

.....
SAMSTAG, 23.10.2021, 18.00 UHR

**10. Vesper der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben**
Stuttgart-Heslach, Matthäuskirche

.....
SONNTAG, 31.10.2021, 18.00 UHR

Gottesdienst zum Reformationsfest
Stuttgart, Stiftskirche

.....
MONTAG, 1.11. –

SAMSTAG, 6.11.2021

Konzertreise in den Herbstferien

Mittwoch, 3.11.2021, 20.00 Uhr

Helgoland, Nordseehalle

Freitag, 5.11.2021, 19.00 Uhr

Lemgo, St. Nikolai-Kirche

Samstag, 6.11.2021, 17.30 Uhr

Schwerte an der Ruhr,

Marktkirche St. Viktor

.....
FREITAG, 19.11.2021, 19.00 UHR

Stunde der Kirchenmusik

Stuttgart, Stiftskirche

.....
MITTWOCH, 24.11.2021, 18.00 UHR

Weihnachtsmarkteröffnung

Stuttgart, Innenhof Altes Schloss

.....
DIENSTAG, 30.11.2021, 18.00 UHR

**Offenes Adventsliedersingen
mit dem Vorchor**

Stuttgart, Hospitalhof

.....
FREITAG, 3.12.2021, 19.30 UHR

Adventskonzert

Balingen, Stadthalle-Messe-Kultur

.....
SAMSTAG, 4.12.2021, 18.00 UHR

**11. Vesper der
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben**
Stuttgart-Heslach, Matthäuskirche

.....
FREITAG, 10.12.2021, 11.00 UHR

**Schülerkonzert mit J. S. Bach:
Weihnachtsoratorium BWV 248
(Kantaten I & III, I & VI)**

Stuttgart, Gedächtniskirche

.....
FREITAG, 24.12.2021, 17.00 UHR

Christvesper

Stuttgart, Stiftskirche

.....
SONNTAG, 26.12.2021, 17.00 UHR

**J. S. Bach: Weihnachtsoratorium
BWV 248 (Kantaten I-III, VI)**

Stuttgart, Liederhalle,
Beethovensaal (Sonderkonzert
der SKS Erwin Russ)

.....
SONNTAG, 16.1.2022, 10.00 UHR

**Gottesdienst. Eröffnung der
Stuttgarter Vesperkirche**

Stuttgart, Leonhardskirche

.....
SONNTAG, 30.1.2022, 10.00 UHR

Gottesdienst

Stuttgart-Vaihingen, Stadtkirche

.....
SAMSTAG, 5.2.2022, 18.00 UHR

12. Vesper der

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

Stuttgart-Heslach, Matthäuskirche

.....
SAMSTAG, 19.2.2022, 18.00 UHR

**D. Buxtehude: Membra Jesu nostri
J.S. Bach: Actus tragicus**

Großsachsenheim,
Stadtkirche St. Fabian und Sebastian

.....
SONNTAG, 20.2.2022, 18.00 UHR

**D. Buxtehude: Membra Jesu nostri
J.S. Bach: Actus tragicus**

Stuttgart, St. Elisabeth Kirche

.....
SONNTAG, 27.3.2022, 10.00 UHR

Gottesdienst mit dem Vorchor

Erlöserkirche Stuttgart-Nord

.....
SONNTAG, 27.3.2022, 17.00 UHR

**Gemeinsames Konzert mit dem
Kantor der Israelitischen Religions-
gemeinschaft Württembergs (IRGW)**

Synagoge Stuttgart

.....
PALMSONNTAG, 10.4.2022,

17.00 UHR

**J.S. Bach Johannes-Passion
BWV 245**

Stuttgart, Stiftskirche

KARFREITAG, 15.4.2022, 17.00 UHR

J.S. Bach Johannes-Passion

BWV 245

Schlosskirche Winnenden

SONNTAG, 8.5.2022, 9.30 UHR

Gottesdienst mit Vorchor

Stuttgart Bad-Cannstatt,

Lutherkirche

SONNTAG, 8.5.2022, 11.00 UHR

Gottesdienst zum Sonntag Kantate

Stuttgart Bad-Cannstatt, Stadtkirche

SAMSTAG, 14.5.2022, 18.00 UHR

13. Vesper der

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

Stuttgart, Matthäuskirche

MITTWOCH, 25.5. –

SONNTAG, 29.5.2022

Deutscher Katholikentag

in Stuttgart

MITTWOCH, 25.5.2022

Eröffnungsgottesdienst

Mitwirkung der Stuttgarter

Hymnus-Chorknaben

SAMSTAG, 28.5.2022

Konzert in St. Maria

Stuttgart, St. Maria Kirche

SAMSTAG, 4.6. –

SONNTAG, 12.6.2022

Konzertreise Polen

MITTWOCH, 29.6.2022, 19.00 UHR

Konzert „Atempause am Mittwoch“

Stuttgart, Erlöserkirche

SONNTAG, 17.7.2022, 10.00 UHR

Festlicher Gottesdienst

zum Sommerfest


Stuttgart, Stiftskirche

Diese Veranstaltungen können wegen der Corona-Pandemie leider nicht stattfinden.

Änderungen vorbehalten.



| VESPER DER STUTTGARTER
HYMNUS-CHORKNABEN
AM PALMSONNTAG
28. März 2021
Stiftskirche Stuttgart



| 7. VESPER DER STUTTGARTER
HYMNUS-CHORKNABEN
5. Dezember 2020
Mattheuskirche Stuttgart-Heslach

STIMMWECHSEL 2020/21

Zeitangaben in **Jahren, Monaten**

SEPTEMBER

Levin Köhler

Alter **13,1** » Knabenchorzeit **5,5**

Jeremias Roll

Alter **15,1** » Knabenchorzeit **7,7**

OKTOBER

Theo Cartier

Alter **13,3** » Knabenchorzeit **5,8**

JANUAR

Moritz Hollenbach

Alter **14,11** » Knabenchorzeit **7,10**

MÄRZ

Peter Beck

Alter **14,8** » Knabenchorzeit **7,2**

Henry Kemmler

Alter **13,7** » Knabenchorzeit **7,4**

APRIL

David Gräsle

Alter **15,4** » Knabenchorzeit **7,7**

Jonathan Langer

Alter **15,7** » Knabenchorzeit **7,10**

Anton Tomaško

Alter **13,8** » Knabenchorzeit **3,1**

MAI

Eliseo Della Penna

Alter **13,9** » Knabenchorzeit **6,2**

JUNI

Ingmar Dengler

Alter **12,7** » Knabenchorzeit **5,2**

Marcel Nicolas Haußmann

Alter **16,6** » Knabenchorzeit **5,0**

JULI

Johann Sardar Khan

Alter **12,1** » Knabenchorzeit **5,9**

STIMMBILDUNG



Lucian Eller



Maren Jacob



**Annerose
Krämer-Hübner**



Rabea Kramp



Birgit Quellmelz



Kai Preußker



**Christoph
Schweizer**



Monja Ströck



Marion Wahl



Diana Weindel

KLAVIER- UNTERRICHT



**Alexander
Sonderegger**

CHORARBEIT UND KORREPETITION

Hannes von Barga

Lucian Eller

Andreas Gräsle

Anke Homburg

Alessandra Marten

Monja Ströck

Marion Wahl

Diana Weindel

CHORLEITUNG, CHORMANAGEMENT UND CHORBÜRO



CHORLEITUNG
KMD
**Rainer Johannes
Homburg**



GESCHÄFTS-
FÜHRUNG
bis 31.8.2021
**Gintare
Radzivilovicz**



GESCHÄFTS-
FÜHRUNG
ab 1.2.2022
Eva Suhr



CHORBÜRO
Hanna Ott



CHORBÜRO
**Martina
Schwellnuß**



OFFENES
CHORHEIM &
PÄDAGOGIK
Armin Burkhardt



FSJ 2020/2021
Julian Binder

Die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben haben einen anerkannten Platz im Kulturleben der Stadt Stuttgart und weit darüber hinaus. Die Gründung im Jahr 1900 geht auf eine Initiative des Unternehmers Paul von Lechler zurück. Bis 1939 zog der Chor als Kurrende über Stuttgarts Straßen und Plätze, sang bei Hochzeiten und in Gottesdiensten. Erst nach dem zweiten Weltkrieg, im Jahre 1946, wurde die Arbeit des Chores wieder aufgenommen. Nun zog es den Chor in die Kirchen und auf die Bühnen der Welt. Das Singen im Gottesdienst blieb an erster Stelle, doch wurde es nun flankiert vom Konzertieren. Seither tragen die Stuttgarter Hymnus-Chorknaben den Namen ihrer Heimatstadt in die Welt. In den vergangenen 70 Jahren sang der Chor unzählige Konzerte, produzierte Schallplatten und CDs, wurde von Rundfunk und Fernsehen gewürdigt und schaffte es in die Spitzengruppe der deutschen Knabenchorszene.

Weitere Informationen zur musikalischen Arbeit und der Geschichte der Stuttgarter Hymnus-Chorknaben finden Sie unter

www.hymnus.de

Hymnus
 Hymnus_chorknaben
 HymnusChorknaben

Wir freuen uns, wenn Sie die Arbeit der Stuttgarter Hymnus-Chorknaben interessiert verfolgen, begleiten und unterstützen.

KONTO DER STUTTGARTER
HYMNUS-CHORKNABEN
BW-Bank Stuttgart
IBAN: DE 39 6005 0101 0001 2040 94
BIC: SOLADEST 600

SPENDENKONTO DES
FÖRDERKREISES DER STUTTGARTER
HYMNUS-CHORKNABEN E.V.
BW-Bank Stuttgart
IBAN: DE86 6005 0101 0002 9960 02
BIC: SOLADEST 600

© 2022

HERAUSGEBER
Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

REDAKTION
Martina Schwellnuß

FOTOGRAFIEN
Julian Binder, Armin Burkhardt,
Bernd Eidenmüller, Christoph Elsner,
Oliver Essig, Petra Farnung,
Johannes Feist, Thomas Fritsch,
Maximilian Graupner, Monika Johna,
Holger Schneider, Martina Schwellnuß,
Hannes von Bargen, Julian Walters,
Jakob Würfel

GESTALTUNG
Martin J Roth, platform-8.com

DRUCK
logo Print GmbH, Metzingen

GETRAGEN UND GEFÖRDERT VON



STUTTGART





STUTTGARTER HYMNUS-CHORKNABEN
BIRKENWALDSTRASSE 98
70191 STUTTGART
TELEFON: +49 (0)711 / 259 404 0
TELEFAX: +49 (0)711 / 259 404 19
CHORBUERO@HYMNUS.DE

WWW.HYMNUS.DE